



Präsident: Willy Odermatt
Telefon 076 328 38 40

E-Mail praesident@igblaskapellen.ch

Redaktion: Peter Schaad

Telefon 032 637 33 20

E-Mail peter.schaad@igblaskapellen.ch

Website: www.igblaskapellen.ch

+facebook.com/igblaskapellen.ch

Verbandsadresse: IG Schweizer Blaskapellen ISB, Willy Odermatt, Postfach, 6415 Arth

Grundsätzliches: Die ISB ist ein unabhängiger Verein. Sie unterstützt, fördert und repräsentiert das Wirken ihrer Mitglieder. Das Motto: «... im Einsatz für die Blaskapellen!» Die ISB wurde am 1. Mai 1993 gegründet. Sie bestimmt den Modus der Wettbewerbe und vergibt die Durchführung des alle zwei Jahre stattfindenden schweizerischen Blaskapellentreffens.

Publikation: Das Fachmagazin für Schweizer Folklore ALPENROSEN ist mit ihrer Vorgängerin der Schweizer Musiker Revue SMR Mitbegründer und Sprachrohr der IG Schweizer Blaskapellen.

Verbandsinfos werden immer auf dieser Seite publiziert, plus weitere Blaskapellenartikel in ALPENROSEN.

Radiowettbewerb

Der Radiowettbewerb «Die beliebteste Blaskapelle der Schweiz» findet seit 1994 statt. Was ist die Motivation für diese Sendung?

Von Reto Kohler, Bilder von SRF/Oscar Alessio

Siehe auch Seiten 40 bis 43

Der nächste Radiowettbewerb findet am Samstag, 26. Oktober 2019, in der Rietzelghalle in Neukirch-Egnach TG statt.

Organisiert wird der Anlass von der Blaskapelle Thurgados, verantwortlich für die Radio-Livesendung ist Roman Portmann. Er wohnt im Kanton Aargau und arbeitet seit 20 Jahren als Journalist und Moderator, davon 15 Jahre bei Schweizer Radio und Fernsehen SRF (vormals DRS). Seit Oktober 2018 ist er verantwortlicher Produzent und Moderator bei Radio SRF Musikwelle. In seiner Freizeit spielt er Euphonium in der Musikgesellschaft Ehrendingen. Er nahm auch schon zwei Mal an der Blaskapellenwoche in Arosa teil.

ren. Deshalb wollen wir mit dem Radiowettbewerb «Beliebteste Blaskapelle der Schweiz» unserem Publikum eine Stimme geben.

Das Publikum soll entscheiden können, welche Blaskapelle am meisten Emotionen auslösen kann. Unter Umständen ist dies dann nicht die Blaskapelle, die am perfektesten gespielt hat. Das ist eine spannende Ausgangslage.

Hat sich das Format der Sendung entwickelt?

Bei allen unseren Sendungen ist es unser oberstes Ziel, so publikumsnah wie möglich zu sein.

Kleinere Anpassungen an Sendungen gehören daher zu unserem Alltag. Eine der grösseren Anpassungen beim Radiowettbewerb «Beliebteste Blaskapelle der Schweiz» war sicher die Reduktion der Anzahl teilnehmenden Kapellen von zehn auf fünf.

Dank dieser Reduktion erhalten die einzelnen Blaskapellen eine grössere Auftrittsmöglichkeit in der Sendung.

Dadurch können sich auch unsere Hörerinnen und Hörer ein besseres Bild von den Kapellen machen – und im Telefonvoting die «richtige» Entscheidung treffen.

Interview mit Roman Portmann

Was ist das Besondere an diesem Blaskapellen-Wettbewerb?

An normalen Wettbewerben werden die Vorträge von einer Jury bewertet.

Diese achtet vorwiegend auf «messbare» Kriterien wie Technik, Intonation, Rhythmus und so weiter. Das ist wichtig und soll so sein. Musik soll aber nicht nur perfekt sein, sondern vor allem auch das Publikum berüh-



Roman Portmann.

ISB-Workshop

«Jurybewertung an Blaskapellentreffen»

Am Samstag, 2. November 2019, organisiert die IG Schweizer Blaskapellen von 10 bis 13 Uhr in Grosswangen einen Workshop zum Thema «Jurybewertungen an Blaskapellentreffen». Von kompetenten Referenten werden im Workshop die richtige Auswahl und die Klassierung der Wettbewerbsstücke sowie die Vorbereitung und die eigentliche Jurierung am Wettbewerb erläutert. Der Workshop spricht die musikalischen Leiter, die Mitglieder der Musikkommissionen und weitere Interessenten der Blaskapellenszene an. Anmeldeschluss für den Workshop «Jurybewertung an Blaskapellentreffen» ist der 20. Oktober 2019. www.igblaskapellen.ch



ISB-Workshop

«Nationale Jugendblaskapelle NJBK»

Die IG Schweizer Blaskapellen organisiert am Wochenende vom 24. bis 26. Januar 2020 in Aarau einen Workshop für die Nationale Jugend Blaskapelle NJBK. Unter der musikalischen Gesamtleitung von Michael Müller (Egerländer Musikanten, Alpenblech) werden die Jugendlichen im Alter von 16 bis 25 Jahren zusammen mit der Blaskapelle Lublaska und kompetenten Registerleitern gemeinsam musizieren und in die spezielle Spielweise der Blaskapellenliteratur eingeführt. Zum Abschluss wird ein Blaskapellensonntag mit der NJBK und weiteren Blaskapellen organisiert. Anmeldeschluss für den Workshop NJBK ist der 20. Oktober 2019. www.igblaskapellen.ch.

Wie gross ist der Aufwand für Radio SRF für die Produktion des Radiowettbewerbs?

Der Radiowettbewerb «Beliebteste Blaskapelle der Schweiz» ist eine der aufwendigsten Aussenproduktionen der SRF Musikwelle. Zum redaktionellen Aufwand kommt der technische Aufwand. Am Radiowettbewerb spielen die Blaskapellen abwechselnd live auf zwei Bühnen. Da am Schluss das Radiopublikum zu Hause über den Titel «Beliebteste Blaskapelle» entscheidet, müssen wir gewährleisten, dass alle Kapellen in gleich guter Qualität über den Sender gehen.

Da ist von unseren Technikern viel Fingerspitzengefühl gefragt. Beson-

dere Vorsicht müssen wir auch beim Telefonvoting walten lassen. Dieses wird während der Sendung notariell beaufsichtigt, damit wir Fehler oder Manipulationsversuche ausschliessen können.

Zum wievielten Male nimmst du persönlich am Radiowettbewerb teil?

Ich durfte am Radiowettbewerb 2017 in Lyss zum ersten Mal als Co-Moderator dabei sein. Die Spielfreude der Musikantinnen und Musikanten hat mich sofort angesteckt. Ich glaube, die Blaskapellenszene ist diesbezüglich etwas Besonderes.

Alle wollen musikalische Bestleistungen vollbringen, eine Verbissen-

heit ist aber trotzdem kaum zu spüren. Die Freude an der Musik steht im Vordergrund.

Was erwartest du von der Durchführung 2019 in Neukirch-Egnach?

Mit der Blaskapelle Thurgados haben wir topmotivierte Partner in Neukirch-Egnach.

Das Publikum live vor Ort kann sich auf einen bestens organisierten Blaskapellenabend freuen – und diese Stimmung wird sich mit Sicherheit auch auf das Radiopublikum übertragen. Davon bin ich überzeugt.

Was braucht es, damit die Sendung am 26. Oktober ein Erfolg wird?

Die Zutaten für eine erfolgreiche Sendung sind bereits da. Wir haben die besten Blaskapellen der Schweiz am Start, organisatorisch sind wir auf Kurs. Dennoch ist eine so grosse Livesendung immer ein bisschen ein Nervenkitzel. Eine Bilanz lässt sich erst am 26. Oktober um 22 Uhr ziehen! Das macht Liveradio auch so spannend. ●



Fihuspa (Fidele Humpaspatzen) beim Sieg am Radiowettbewerb 2017 in Lyss BE.